

Inhaltsverzeichnis

Vorwort — VII

Matthias Hüning und Philipp Krämer

Standardsprachenideologie als Exportprodukt. Zur Rolle europäischer Standardsprachen in postkolonialen Kontexten — 1

Axel Dunker

Der deutsche ‚koloniale Diskurs‘ aus literaturwissenschaftlicher Sicht — 25

Daniel Schmidt-Brücken

Generizität. Sprachgebrauchsgeschichtliche und diskurslinguistische Aspekte kolonialer Kommunikation — 41

Thomas Stolz und Ingo H. Warnke

Auf dem Weg zu einer vergleichenden Kolonialtoponomastik. Der Fall Deutsch-Südwestafrika — 71

Anne Storch

Gewissheit und Geheimnis — 105

Magnus Huber und Viveka Velupillai

Die *Database of Early Pidgin and Creole Texts*. Sprachplanung, Sprachideologien und Sprachattitüden gegenüber dem Pidginenglisch in Deutsch-Neuguinea — 127

Bruno Arich-Gerz

„Migratsprache“ Oshideutsch. Eine namibisch-deutsche Varietät zwischen Generatialekt, ‚invertiertem Pidgin‘ und postkoloniallinguistischer Theoriebildung — 161

Stefan Castelli

„Wäre sie heim gerufen, meine Wirksamkeit hätte einen harten Stoß bekommen“. Hanna Kleinschmidt und die Umsetzung der Sprach- und Sprachenpolitik der Rheinischen Missionsgesellschaft — 177

Mathias A. Schöner

Kulturmission oder Herrschaftssymbolik? Zur Verbreitung deutscher Zeichensysteme in der „Musterkolonie“ Tsingtau — 205

Wolfram Karg

Vom Wahrzeichen zum Museumsexponat. Zur öffentlichen Debatte über das Reiterdenkmal in Windhoek — 235

Donata Weinbach

Appetit auf Afrika. Stereotype Bedeutungszuschreibungen am Beispiel von *Chakalaka* und *Joe's Beerhouse* — 265

Verzeichnis der Mitwirkenden — 281

Personen- und Autorenregister — 283

Sprachenregister — 288

Sachregister nebst geografischen Bezeichnungen — 289